

Preiselbeere (*Vaccinium vitis-idaea*)



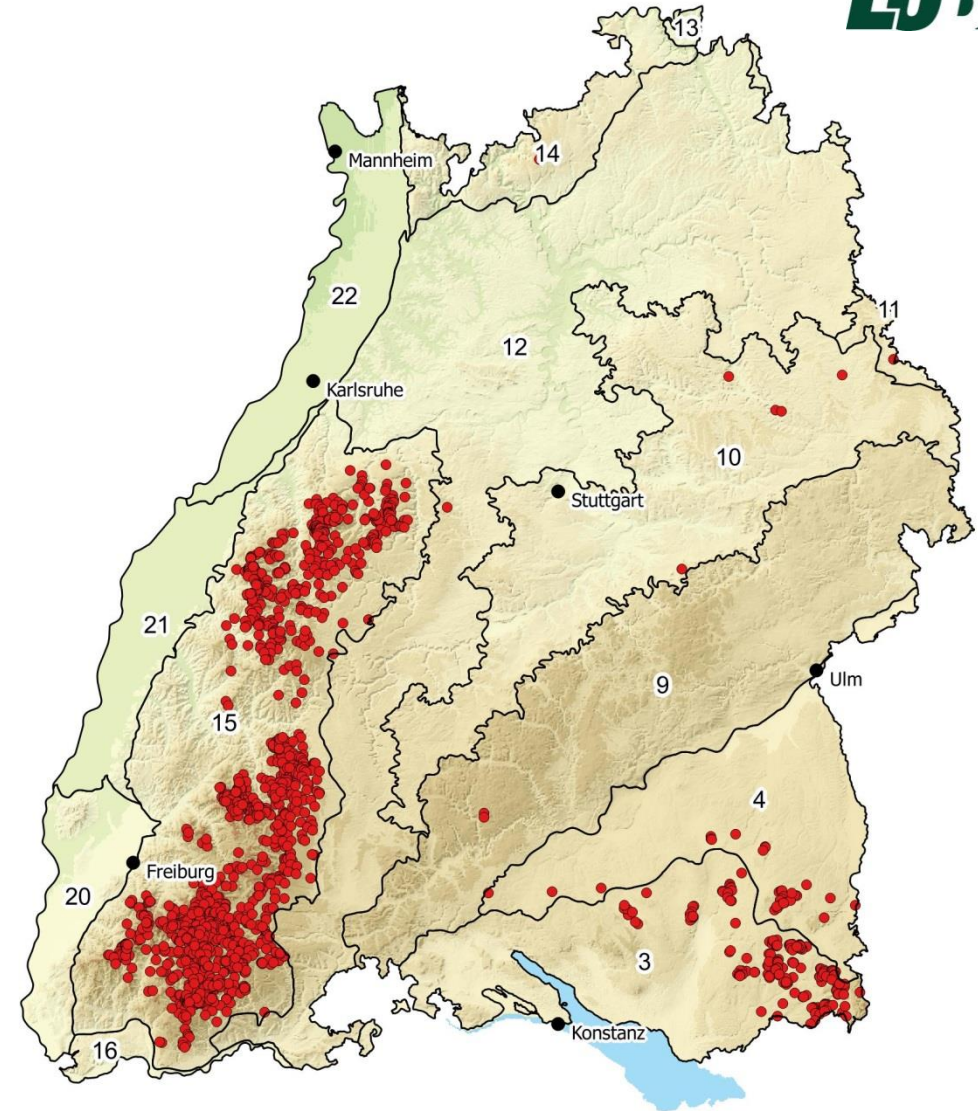
© Demuth S. (Archiv LfU)

Die Preiselbeere ist eine montane Art der Fichten- und Tannen-Wälder sowie der Moorwälder; auch in Zwergstrauch- und Ginsterheiden sowie in Heide-stadien entwässerter Moore ist sie zu finden, ebenso in lichten Kiefern-Wäldern der Schwäbisch-Fränkischen Waldberge. In höheren Lagen des Schwarzwalds ist die Preiselbeere verbreitet und ungefährdet. In den übrigen Mittelgebirgs-lagen sowie im Alpenvorland ist die Art wesentlich seltener und gefährdet, in manchen Regionen inzwischen sogar verschollen. In den Tieflagen fehlt die Art von Natur aus.

Rote Liste Baden-Württemberg: gefährdet
 Rote Liste Deutschland: nicht gefährdet
 Erfassung der Wuchsorte durch die Biotopkartierung: teilweise

Nachweise je 100 km² in den Naturräumen:

3	4	9	10	11	12	13	14	15	16	20	21	22
5,82	1,02	0,04	0,1	0,62	0,03	-	0,1	23,6	-	-	-	-



Quelle: Offenland- und Waldbiotopkartierung 1992-2004

- | | | | |
|----|--------------------------------|----|-------------------------------|
| 3 | Voralpines Hügel- und Moorland | 14 | Odenwald |
| 4 | Donau-Iller-Lech-Platte | 15 | Schwarzwald |
| 9 | Schwäbische Alb | 16 | Hochrheingebiet |
| 10 | Schwäbisches Keuper-Lias-Land | 20 | Südliches Oberrhein-Tiefland |
| 11 | Fränkisches Keuper-Lias-Land | 21 | Mittleres Oberrhein-Tiefland |
| 12 | Neckar- und Tauber-Gäuplatten | 22 | Nördliches Oberrhein-Tiefland |
| 13 | Mainfränkische Platten | | |